

BLICKPUNKT

IHRE ZEITUNG ZUM WOCHENENDE • AUSGABE POTSDAM/WERDER

Mit 646.270 Exemplaren die auflagenstärkste Wochenzeitung im Land Brandenburg



24. Jahrgang • Nr. 31 • 2. August 2014 • Auflage 145.510 • E-Mail: redaktion@blickpunkt-brandenburg.de • www.blickpunkt-brandenburg.de

Sich verlieben ins Schieben

Wintergärten, Terrassendächer, Schiebeverglasungen, Markisen

Musterausstellungen in Salzbrunn
STAR BAU GmbH
14547 Beelitz-Salzbrunn
Telefon 033204/354 67
viele Beispiele: www.starbau.de

www.krueger-umzuege-potsdam.de

KRÜGER UMZÜGE

MÖBELMONTAGEN

Ihr Spezialist für
Küchenmontagen-Planung-Beratung und Umbau

Am Raubfang 3
14469 Potsdam
Tel.: 0331 / 600 14 93
Fax: 0331 / 600 14 94

Topp-Preis
Feuerbestattung
Anonyme Urnenbeisetzung ohne Feier in Michendorf. Krematorium unserer Wahl. schon für

€ 945,-

oder in Tschechien ab € 888,-

www.SARGDISCOUNT.de
Charlottenstr. 62, 14467 Potsdam
Tag & Nacht TEL: 0331
270 35 85

BBI
Berolina Bestattungsinstitut
SARGDISCOUNT.DE

Keine Einigkeit

Volksentscheid abgelehnt

Potsdam. Die Stadtverordneten der Landeshauptstadt haben auf ihrer Sondersitzung am Mittwochabend dem Volksbegehren zur Auflösung der Stiftung Garnisonkirche mit acht zu drei Stimmen und 28 Enthaltungen zugestimmt. Damit ist der von der Fraktion „Die Andere“, die das Bürgerbegehren eingeleitet hatte angestrebte Volksentscheid abgelehnt.

Ausgerechnet die Vertreter der Linken, die Initiator Lutz Boede und seine Mitstreiter unterstützen wollte, haben dafür gesorgt, dass zwar die Diskussion innerhalb der Stadtverordnetenversammlung wieder angeregt wird, eine breite öffentliche Meinungsäußerung aber nicht erwünscht ist. Oberbürger-

meister Jann Jakobs ist nun beauftragt, gegen seinen Willen alle für die Stadt rechtlich zulässigen Möglichkeiten zu nutzen, um die Stiftung aufzulösen.

Einfach ist das nicht, denn die Stadt hat nur einen Sitz in dem elfköpfigen Kuratorium. Ob sie überhaupt über Rechtsmittel verfügt, die zur Auflösung der Stiftung führen können, will Jakobs bis zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses am 27. August prüfen lassen und dann bekannt geben.

In jedem Fall müsse die Sache noch einmal mit allen Beteiligten diskutiert werden, sagte Jakobs, denn die Debatten aus dem Jahr 2008 lägen mittlerweile viel zu lange zurück.

Lesen Sie weiter auf Seite 8.

Es darf wieder geträumt werden



Das durch Vandalismus und Verschleiß beschädigte Karl-Foerster-Denkmal von Christian Roehl steht wieder auf der Freundschaftsinsel. Es konnte am Mittwoch nach einem Jahr in der Werkstatt von Roehls Frau Alice Bahra und Insel-Gärtner Thoralf Götsch enthüllt werden. Die Kosten für die Restaurierung hat größtenteils die Stadt getragen. Mehr dazu auf Seite 3.

Foto: sg

RANDSTREIFEN

Himmelreich

Des Volkes Wille ist sein Himmelreich – in diesem Fall könnte es sogar einen direkten Draht zum lieben Gott oder wenigstens zu seinen irdischen Vertretern bekommen, wenn es denn wollte. Viele Potsdamer sind aber gar nicht in einer christlichen Tradition aufgewachsen und haben mit Kirche buchstäblich nicht viel am Hut. Die jahrelangen Querelen und Proteste, das Für und Wider rund um den Wiederaufbau von Potsdams zentralster Sehenswürdigkeit und potentieller Touristenattraktion Nummer Eins in einer halbwegs historischen Mitte, haben nun erst einmal einen kräftigen Dämpfer erhalten. Gewonnen hat am Mittwochabend keiner, verloren auch niemand, aber vielleicht gibt es wenigstens eine Chance, dass sich all diejenigen, die etwas Konstruktives zu der Sache „Garnisonkirche“ beizutragen haben, zu einer weniger Emotions-geladenen Debatte an einen Tisch setzen. Der Nachbau noch so schöner Barock-Architektur mit modernen Mitteln erinnert an Disneyland, wo es wenigstens nur Kulissen sind, oder viel schlimmer, an chinesische Neustädte, die nach europäischen Vorbildern aus vergangenen Jahrhunderten wie Pilze aus dem Boden schießen. Dort wie hier im übrigen nur für die Wohlhabenden. Ein schlichter, aber schöner und vor allem an das bereits restaurierte Stadtbild angepasster Aussichtsturm tät's auch.

Sabine Gottschalk

25 Kandidaten

Wahlhelfer für September gesucht

Potsdam. Bei der Sitzung der Wahlausschüsse für die Landtagswahl am 14. September sind am Mittwoch die Direktkandidaten in den drei Potsdamer Wahlkreisen zugelassen worden. Die Wahlkreise 21 und 22 liegen vollständig in Potsdam. Zum Wahlkreis 19 gehören neben großen Teilen des Potsdamer Nordens auch die Gemeinde Schwielowsee und die Stadt Werder (Havel). Insgesamt stellen sich in den drei Wahlkreisen 25 Direktkandidaten zur Wahl. In den Wahlkreisen 19 und 22 sind es je acht und im Wahlkreis 21 neun.

Der Kandidat, der am 14. September in seinem Wahlkreis die meisten Erststimmen erhält, zieht direkt in den Brandenburger Landtag ein. In Potsdam wird es wieder 120 Wahllokale geben, außerdem wird in 22 Wahllokale die Briefwahl ausgetählt. In allen Städten und Gemeinden werden wieder ehrenamtliche Wahlhelfer für den ordnungsgemäßen Ablauf benötigt. Interessierte wahlberechtigte Bürger können sich ab sofort beim Wahlamt ihres Wohnorts melden. Es wird ein Erfrischungsgeld gezahlt.

Mehr Geld in der Kasse

Kommunen bekommen höhere Zuweisungen

Potsdam. Brandenburgs Kommunen erhalten 2015 vom Land mehr Geld als in diesem Jahr. Das geht aus den neuen sogenannten Orientierungsdaten für 2015 hervor, die an alle Gemeinden, Ämter und Landkreise in Brandenburg versendet wurden. Damit erfahren die einzelnen Kommunen, wie sich für sie die Schlüsselzuweisungen im kommenden Jahr voraussichtlich entwickeln werden.

Insgesamt steigen die Schlüsselzuweisungen um rund 57 Millionen Euro gegenüber 2014 auf 1,685 Mil-

liarden Euro oder 3,5 Prozent, teilte das Ministerium in Potsdam mit. „Das ist eine überaus positive Nachricht für die Kommunen. Denn Ziel dieser Landesregierung war und ist es, dass das Land seine Städte, Gemeinden und Landkreise weiter entwickelt und auf solide Füße stellt, sagte Finanzminister Christian Görke am Sonntag.

Die allgemeinen Schlüsselzuweisungen betragen dabei im kommenden Jahr voraussichtlich 1,526 Milliarden Euro. Davon erhalten Kreisfreie Städte für Kreisaufgaben 64 Millionen Euro. Für

Gemeindeaufgaben empfangen die kreisangehörigen Gemeinden und kreisfreien Städte weitere rund 1,035 Milliarden Euro. Den Landkreisen werden Mittel in Höhe von 427 Millionen Euro zugewiesen. Die investiven Schlüsselzuweisungen werden in Höhe von 159,5 Millionen Euro an die Städte, Gemeinden und Landkreise verteilt. Die nun versendeten Orientierungsdaten geben den jetzigen Stand der Ansätze im Haushaltsaufstellungsverfahren 2015/2016 auf der Grundlage der Mai-Steuer-schätzung 2014 wieder. sg

Regionale und saisonale Genussspezialitäten.

Traumhaft gelegen, direkt am Templiner See und am Europaradweg F1.

Hervorragend geeignet für Jubiläen, Feiern, Firmenveranstaltungen und Events.

Tel.: 0331 967 93 616
www.youtube.com/CampingparkSanssouci

www.anna-amalia-restaurant.de

EASY FÜR ALLE!

- > 12 Monate Versicherung gratis im Alles-Easy-Paket^{1,2}
- > Attraktive Finanzierung ab 99 EUR/Monat³
- > 5 Jahre Garantie*

Zum Beispiel: Hyundai i10 1.0
Ab 8.990,- EUR

Ab 99 EUR im Monat³

Der neue Hyundai i10

ASL Auto Service Lichtblau GmbH

Oderstraße 18
14513 Teltow
Telefon (03328) 33 87 90 www.asl-lichtblau.de

Mies-van-Rohe-Str. 1 (an der Pappelallee), 14469 Potsdam
Telefon (0331) 74 00 71-0

HYUNDAI
NEW THINKING. NEW POSSIBILITIES.

Finanzierungsbeispiel: Ein freibleibendes Angebot der FFS Group, Bonität vorausgesetzt. FFS Group ist eine Wortbildmarke der FFS Bank GmbH, Stuttgart, die vom Darlehensgeber Bank Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe GmbH, Norderfeld 95, 22529 Hamburg, in Kooperation genutzt wird. Gültig für Privatkunden, bis 30.09.2014. Nur bei teilnehmenden Händlern und solange Vorrat reicht. Für den Hyundai i10 1.0 - unveränderte Preisempfehlung der Hyundai Motor Deutschland GmbH, Kaiserleipromenade 5, 63067 Offenbach 9.950 EUR; effektiver Jahreszins 3,49 %; gebundener Sollzinssatz 3,44 %; Laufzeit 36 Monate; Anzahlung 1.630,81 EUR; Nettokreditbetrag 8.319,20 EUR; Bearbeitungsgebühr 0,00 EUR; Restrate 5.472,48 EUR; Gesamtbetrag der Finanzierung 9.036,48 EUR; zzgl. 690 EUR Überführungskosten.

KÖNIG TRITT AUF DIE PREISBREMSSE: BREMSBELÄGE GESCHENKT

BREMSBELAGWECHSEL VORN FÜR KOMPLETT NUR 59 €

GILT FÜR ALLE RENAULT- UND DACIA-MODELLE UND AUCH FÜR BAUGLEICHE MODELLE VON OPEL UND MERCEDES. Sie zahlen nur den Einbau, das Material ist geschenkt.

NIEMAND KENNT IHREN RENAULT BESSER ALS KÖNIG.

NEUERÖFFNUNG in Zossen!
UNGLAUBLICHE ERÖFFNUNGSANGEBOTE
BROILER & FREIBIER! 02.08.2014 10 - 18 Uhr

AUTOHAUS KÖNIG
DER MENSCH IM MITTELPUNKT

RENAULT SERVICE

Autohaus Gotthard König GmbH: Teltow, Oderstraße 55 | 03328-45700 Prenzlau, Schwedter Straße 82 | 03984-858414, Autohaus König Köpenick GmbH: Eisenhüttenstadt, Werkstraße 6 | 03364-49940 • Zossen, Kleine Feldstraße 1 | 03377-204010 • Luckenwalde, Frankenfelder Chaussee 4 | 03371-4066290 und 4x in Berlin

BRANDENBURG BLICKPUNKT ONLINE

DAS ONLINEPORTAL FÜR BRANDENBURG

- News
- Veranstaltungen
- Blogs

www.blickpunkt-brandenburg.de

Potsdams schönster Schulcampus

Denkmalgerechte Sanierung: 25 Jahre nach der Wende muss die DDR endgültig raus

Babelsberg. Die Sanierung des Babelsberger Schulcampus geht in großen Schritten voran. Sowohl die Goethe-Grundschule als auch das neue Berta-von-Suttner-Gymnasium haben eine Kernsanierung dringend nötig. Da die Gebäude unter Denkmalschutz stehen und von außen bereits restauriert sind, ist die Anpassung im Inneren nicht immer einfach. Nur mit einer Sondergenehmigung konnte verhindert werden, dass die Gewölbedecken einer eintönigen Brandschutzdecke zum Opfer fallen. Herausgerissen wird hingegen so ziemlich alles, was die Klassenräume an Innenleben hatten: von den Decken über die Fußböden bis zur Elektrik muss alles erneuert werden. Für die Sanierung sind seit 2013 bereits



KIS-Werkleiter Bernd Richter und Oberbürgermeister Jann Jakobs begutachten mit Architekt Christoph Galandi und Projektleiterin Karen Voigt (v.l.) die Kernsanierung der Goethe-Grundschule.

Foto: sg

7,9 Millionen Euro bereitgestellt worden.

„Die Grundsanierung des Goethe- und des Beethovenhauses gehört zu den wichtigsten KIS-Projekten in die-

sem Jahr. Eine Sanierung in drei Bauabschnitten bei laufendem Schul- und Hortbetrieb ist eine große Herausforderung“, erläuterte KIS-Werkleiter Bernd Richter bei

einer Begehung am Freitag. Im kommenden April wird die brandschutztechnische und energetische Sanierung abgeschlossen sein. Geht man von einem noch nicht

sanierten in einen bereits entkernten Flügel, gibt es ein Aha-Erlebnis für die Nase. Der markante Geruch kommt von den Weichmachern, die den Fußbodenbelägen in der DDR beigemischt wurden, erklärte Christoph Galandi, der als Architekt für die Sanierung zuständig ist.

Keine Chance für Amokläufer

Die sanierten Räume der Grundschule sind im Gegensatz zu den denkmalgerecht in dunklen Tönen gehaltenen Fluren hell und freundlich, haben aber entgegen heute üblicher Gestaltungen einen Sockelanstrich behalten, der nicht nur den Hausmeister freuen wird, weil er leicht zu reinigen ist.

Neu ist auch die Sicherung der Klassenraumtüren. Jede

Tür ist von außen mit einem Knäufel versehen und lässt sich nur mit einem Schlüssel öffnen. Drinnen gibt es einen gelben Notknopf für den Amokalarm. So soll sichergestellt werden, dass im Notfall keine Angreifer von außen in den Klassenraum eindringen und Kinder und Lehrer im geschützten Umfeld auf Hilfe warten können.

Im Beethoven-Gebäude des Gymnasiums fallen die Sanierungsarbeiten noch umfangreicher aus. Hier konnten die weiträumigen Flure, in die man zwischenzeitlich zusätzliche Unterrichtsräume eingebaut hatte, freigelegt werden. Sie lassen bereits einen Eindruck von Großzügigkeit entstehen. Gleiches gilt für die monumentale Aula, die ebenfalls nach umfangreichen Farb-

analysen wieder so hergestellt wird, wie sie ursprünglich geplant war. In der Aula der Goethe-Grundschule wird ein mobiler Speisesaal für die Grundschüler eingerichtet. Wenn der Campus im Jahr 2016 fertig gestellt ist, rechnet man hier mit insgesamt 800 Schülern. Potsdam Oberbürgermeister ist überzeugt, dass Babelsberg dann den schönsten Schulcampus der Landeshauptstadt haben wird.

Der Kommunale Immobilien Service investiert im Jahr 2014 30,7 Millionen Euro in die Bildungsinfrastruktur, davon 27,6 Millionen in Schulen und 3,1 Millionen in Kitas. Im Schulentwicklungsplan sind bis 2020 Investitionen in Höhe von 160 Millionen Euro für Bildungsbauwerke vorgesehen. sg

Zurück auf der Insel

„Hommage an Karl Foerster“ wurde restauriert



Inselgärtner Thoralf Götsch und Jörg Naethe mit Alice Bahra und Torsten Theel (v.l.).

Foto: sg

Innenstadt. Nach acht Monaten ist die aufwendig restaurierte Plastik „Hommage an Karl Foerster“ des Anfang letzten Jahres verstorbenen Metallkünstlers Christian Roehl wieder auf die Freundschaftsinsel zurückgekehrt. Roehls Frau Alice Bahra und der Inselgärtner Thoralf Götsch haben die Skulptur am Mittwoch vor zahlreichen Gästen enthüllt.

Roehl hatte die Plastik im Jahr 1974 zu Karl Foersterns 100. Geburtstag geschaffen. Die wunderbar leicht wirkenden Flügel, damals noch mit „Blüten“ aus Kristallku-

geln versehen, waren aus einem Schweden importiertem Nirostastahl in der Stahnsdorfer Werkstatt des Künstlers gefertigt worden. Die Inschrift, „Wer Träume verwirklichen will, muss wacher sein und tiefer träumen als andere“, ist ein Zitat des Ehrenbürgers. In der damaligen DDR war es ebenso revolutionär wie Roehls moderner Entwurf. „Das war alles nur möglich, weil sich starke Kräfte im Umfeld der Familie Foerster für die Sache eingesetzt haben“, erklärte der ehemalige Inselgärtner Jörg Na-

ethe. Er kann sich noch bestens an die Zeit erinnern und freute sich deshalb besonders, unter den Gästen am Mittwoch zahlreiche Wegbegleiter zu entdecken, die auch damals schon bei der ersten Enthüllung dabei waren.

Alice Bahra betonte, dass Karl Foerster seit Anfang der 1970er Jahre in ihrem gemeinsamen Leben mit Christian Roehl immer präsent war. Nach dem Tod ihres Mannes hat sie die Schmiede in Stahnsdorf übernommen und die Restaurierung durch den Berliner Metallgestalter Torsten Theel dort ermöglicht.

Durch Vandalismus und Verschleiß war die große Metallskulptur eingeknickt und zu einer Gefahr geworden. Immer wieder hatten Kletterfreudige sie zum Experimentieren genutzt. Theel hat sie nun im Innern verstärkt und wieder in die ursprüngliche Form zurückgebracht. Die Kristallglaskugeln, die einst als Blüten das Gesamtbild bereichern sollten, waren schon früh zerstört worden und sind nie hierher zurückgekehrt. sg

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



DIE ŠKODA RAPID SPACEBACK SOMMERKOLLEKTION.



Abbildung zeigt Sonderausstattung

Icke klicke
www.skodateam-bb.de

Die aktuellen Sondermodelle mit verlockendem Preisvorteil.

Jetzt wird die Straße zum Laufsteg – mit den drei Rapid Spaceback Sondermodellen Klima der ŠKODA Attraktivkollektion! Erleben Sie den Cool Edition inklusive manueller Klimaanlage und attraktiver Monatsrate! Oder sichern Sie sich Ihren Platz an der Sonne im Style Plus mit seinem großen Panoramaglasdach. Vielfahrer werden besonders vom Drive mit seinen zahlreichen Komfort-Extras begeistert sein. Alle drei Modelle gibt es jetzt mit Rundum-Sorglos-Paket. Freuen Sie sich auf eine günstige Finanzierung¹, zwölf Jahre Neuwagen-Anschlussgarantie², die ŠKODA Clever Versicherung³ und einen kostenlosen saisonalen Fahrzeug-Check⁴. Entscheiden Sie am besten bei einer Probefahrt, welches Ihr persönlicher Sommerbegleiter wird. Wir freuen uns auf Sie. Mehr Informationen finden Sie unter www.icke-klicke.de

MIT RUNDUM-SORGLOS-PAKET

¹ Ein Finanzierungsangebot der ŠKODA Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Angebot gilt nur für Privatkunden, nur Neuwagen, Laufzeit 12 bis 60 Monate. Bei teilnehmenden ŠKODA Partnern und solange der Vorrat reicht. Das Angebot gilt nur für Neubestellungen im Aktionszeitraum 01.07. bis 31.08.2014, Auslieferung/Zulassung bis 30.11.2014; ein vergleichbares Angebot für einen sofort verfügbaren Lagerwagen erstellt gern Ihr teilnehmender ŠKODA Partner. Angebot gilt nicht für ausgewählte Sondermodelle und ist nicht kombinierbar mit weiteren Sonderbedingungen. Bonität vorausgesetzt.

² Neuwagen-Anschlussgarantie nur bei Neubestellung inkl. ŠKODA GARANTIE+. Die ŠKODA Neuwagen-Anschlussgarantie gilt in Verbindung mit der ŠKODA Herstellergarantie für insgesamt vier Jahre, bis zu einer Gesamtfahrleistung von insgesamt 90.000 km (ab Erstzulassung/Übergabe des Fahrzeugs) für den ŠKODA Rapid Spaceback in vollem Leistungsumfang der Herstellergarantie. Den vollständigen Deckungsumfang der ŠKODA GARANTIE+ finden Sie in den Allgemeinen Garantiebedingungen bei Vertragsschluss und in der Bedienungsanleitung Ihres neuen ŠKODA. Gültig für Privatkunden.

³ Die ŠKODA Clever Versicherung zum Preis von 24,90 € monatlich umfasst die Vollkaskoversicherung (inkl. Teilkaskoversicherung) und die Kfz-Haftpflichtversicherung. Versicherungsleistungen werden durch die Volkswagen Autoversicherung AG, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, erbracht. Laufzeit 24 Monate (ab dem 3. Jahr gilt der individuelle Versicherungsbeitrag) und Mindestalter des jüngsten Fahrers/Versicherungsnehmers 23 Jahre, Vollkasko 500,- € SB und Teilkasko 150,- € SB. Das Angebot gilt nur für Privatkunden, nur für Neubestellungen im Aktionszeitraum 01.07. bis 31.08.2014, Auslieferung/Zulassung bis 30.11.2014 und nur in Verbindung mit einem Finanzierungsvertrag bei der ŠKODA Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH.

⁴ Saisonales Fahrzeug-Check Ihrer Wahl gratis (Frühjahrs-, Urlaubs- oder Winter-Check) inkl. 1 Liter Scheibenglas-Mix. Gutschein gilt nur im Rahmen der Aktion ŠKODA Sommerkollektion für Neubestellungen eines Rapid Spaceback Cool Edition, Drive, Style Plus vom 01.07. bis 31.08.2014, Auslieferung/Zulassung bis 30.11.2014. Gutschein einlösbar bis zum 31.12.2015. Kann nicht in bar ausgezahlt werden, ist nicht übertragbar und nur beim ausstellenden ŠKODA Partner einlösbar.

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 7,4–4,8; außerorts: 4,8–3,4; kombiniert: 5,8–3,9; CO₂-Emissionen, kombiniert: 134–104 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse C-A

Autohaus Wunderlich
Inhaber A. Wunderlich
Am Airport 1
12529 Schönefeld/
OT Waßmannsdorf
Tel. 03379 444444

Autohaus Kossert
Inhaber H. Mette
Am Pecherfuhe 4
12529 Schönefeld
Tel. 030 633113330

AC am Bahnhof Teltow
GmbH
Mahweg Straße 250
14513 Teltow
Tel. 03328 4571360

Autoforum Koch GmbH
Paderborner Ring 1
14974 Ludwigsfelde
Tel. 03378 8577041

GEMEINSAM SIND WIR NAH.

ŠKODA TEAM BERLIN-BRANDENBURG

AKTUELL BAU
Massivhäuser
inkl. Erdwärmanlage

www.aktuell-bau.de

STOP PKW ✓ LKW ✓
Krad ✓ Bus ✓

Nächster Ferienkurs
Beginn: 11. August 2014
Grundstoff für alle Klassen

Nächster Kompaktkurs
LKW + Bus:
Beginn: 11. August 2014

Verkehrshof 6a, 14478 Potsdam
Tel. 0331 / 70 83 26
Flottsteller Str. 25a
14552 Michendorf, Tel. 033205 / 2 54 40
www.fahrschule-erbes.de

Fahrschule-erbes.de

Hof Kruse

06801 Dessau/Tornau
Bernsdorfer Heide 2

Internet:
www.bauer-kruse.de

geöffnet:
Montag-Freitag
8.00-17.00
oder nach Absprache

Telefon:
(034901)
8 41 74

Prima Heu und Stroh

Rundballen ø135 cm und kleine Quaderballen aus dem Biosphärenreservat mittlere Elbe, naturrein, hervorragend geeignet für Pferde sowie Walzhafer, Weizen, Gerste, Mais und Mischfutter für Tauben, Hühner Kaninchen, Enten usw.

Alles aus eigener Produktion zu günstigen Preisen und in bester Qualität.

Online www.blickpunkt-brandenburg.de

Täglich lokale Nachrichten
Veranstaltungen • Podcasts • Blogs • Shop